



# SCHÖNOX<sup>®</sup> ZM

## Sehr emissionsarme, selbstverlaufende zementäre Glätt- und Nivelliermasse

für alle verlegegeeigneten Untergründe auch im Sanierungsbereich, innen. SCHÖNOX ZM zeichnet sich durch ein sehr geringes Schwindmaß und gute Verlaufeigenschaften aus.

### Produkteigenschaften

- EC 1 R: sehr emissionsarm, reguliert
- für innen
- selbstverlaufend
- sehr geschmeidig in der Verarbeitung
- sehr gut schleifbar
- optimierte Saugfähigkeit
- gute Härte und Festigkeit
- ohne Zusatz auf Fußbodenheizung geeignet
- kunstharzvergütet
- Schichtdicken von 1 bis 10 mm ohne Zuschläge
- Schichtdicken von 10 bis 20 mm mit Zuschlägen
- Trocknung durch Hydratation
- pumpfähig
- spannungsarm
- Beanspruchung durch Stuhlrollen nach DIN EN 12 529 ab 1,0 mm Schichtdicke
- porenarme Oberfläche
- hohes Füllvermögen in Vertiefungen
- Chromatarm gemäß REACH

### Anwendungsbereiche

#### SCHÖNOX ZM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von Untergründen:

- unter textilen und elastischen Belägen
  - bei vollflächigen Spachtelungen unter Parkett, Schichtdicke mindestens 2 mm in Kombination mit elastischen SCHÖNOX Klebstoffen.
- im Innenbereich.

### Untergründe

#### SCHÖNOX ZM eignet sich zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren von:

- Beton
- Zement- u. Schnellzementestrichen
- calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten
- neuen Gussasphaltestrichen IC 10 und IC 15 nach DIN 18 354 und DIN 18 560, Schichtdicke 2,0 bis 5,0 mm.
- alte Gussasphaltestriche IC 10 und IC 15 (ggf. ist die Härteklassenprüfung in einem Asphaltlabor anzuraten) nach DIN 18 354 und DIN 18 560 sind abhängig von deren Zusammensetzung, Alter, Festigkeit und Nutzung häufig mit Rissen behaftet oder versprödet. Für die Aufnahme selbst spannungsarmer, zementärer Ausgleichsmassen weist dieser Sanierungsuntergrund keine ausreichende Tragfähigkeit auf. Wir empfehlen hier den Einsatz spannungsfreier calciumsulfatgebundener SCHÖNOX-Ausgleichsmassen! Im Zweifelsfall bitte Sonderin-

formationen einholen.

- Magnesiaestrichen mit mineralischen Zusätzen
- keramischen Belägen
- geeignet Span- oder OSB-Platten (verschraubt und/oder vollflächig verklebt)

### Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit und Dauertrockenheit.
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u. ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z. B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte, lose oder verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen.
- Bei nachfolgender Verlegung von Bodenbelägen müssen Zementestriche eine Restfeuchte von  $\leq 2,0$  CM-% (Heizestriche  $\leq 1,8$  CM-%), calciumsulfatgebundene Estriche von  $\leq 0,5$  CM-% (Heizestriche  $\leq 0,3$  CM-%) aufweisen.
- Alte wasserlösliche Klebstoffe, z. B. Sulfit-Ablauge-Kleber, sind vollständig zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX EG vorstreichen.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte Nutzböden wie z.B. keramische Fliesen sind grundzureinigen und anzuschleifen
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

### Grundierungen

- **Normal saugende Untergründe wie z. B.**
  - Zementestriche, Schnellzementestriche oder Beton mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX PG (1:11 in Gew.-Teilen) grundieren.
- **Nicht saugfähige, glatte, dichte Untergründe wie z. B.**
  - Gussasphaltestriche, unzureichend abgesandet
  - Keramische Fliesen
  - Alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste mit SCHÖNOX VD (unverdünt), SCHÖNOX PG (1:2 in Gew.-Teilen) oder SCHÖNOX SHP vorstreichen.
- **Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.**
  - Calciumsulfatgebundene Estriche mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX PG (1:5 in Gew.-Teilen) vorstreichen (Trockenzeit mindestens 24 Stunden).

- **Magnesiaestriche (kein Steinholz):**  
mit SCHÖNOX SHP grundieren.
- **Holzuntergründe wie z. B.**
  - Span- oder OSB-Platten (verschraubt und/oder vollflächig verklebt) mit SCHÖNOX VD (unverdünnt) oder SCHÖNOX PG (1:2 in Gew.-Teilen) vor Feuchtigkeit schützen (Trockenzeit ca. 2 bis 4 Stunden).

## Technische Daten

- Topfzeit ca. 30 Minuten bei + 20 °C
  - Begehbar <sup>(1)</sup> nach ca. 2 Stunden
  - Verlegereif <sup>(1)</sup>
    - bis 5 mm nach ca. 24 Std. für alle Belagsarten
    - bis 10 mm nach ca. 48 Std. für alle Belagsarten
  - Verarbeitungstemperatur nicht unter + 5 °C Bodentemperatur
  - Verbrauch ca. 1,5 kg/m<sup>2</sup> mm
- <sup>(1)</sup> bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte, Bodentemperatur > 15 °C

Alle Angaben sind ca.-Werte und unterliegen raumklimatischen Schwankungen und unterscheiden sich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes.

## Mischungsverhältnis

- Für 25,0 kg SCHÖNOX ZM ca. 6,25 - 6,5 l Wasser. Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Schichtdicke.
- **Gestreckte Spachtelmasse:**  
max. 6,5 l Wasser für 25 kg SCHÖNOX ZM. Den Zuschlag als letzte Komponente hinzufügen.  
Schichtdicken 10 bis 20 mm:  
Streckgut bis 65 Gew.-%, entspricht 16 kg, bzw. 10 l SCHÖNOX QUARZSAND 0 - 3 mm auf 25 kg SCHÖNOX ZM.

## Verarbeitungsempfehlung

- SCHÖNOX ZM in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung einer Rührmaschine mit 600 min<sup>-1</sup>. Nach einer Reifezeit von ca. 3 Minuten das angemischte Material nochmals durchmischen. Anschließend die Spachtelmasse ausgießen und mit einer Glättkelle oder dem SCHÖNOX SCHWEDENRAKEL verteilen. Der Einsatz des SCHÖNOX SCHWEDENRAKELS in Kombination mit Stachelentlüftungswalze ermöglicht es, mühelos gleichmäßige Flächen zu erzielen. Entfernen von Kellenschlägen oder mehrmaliges Spachteln sind in der Regel nicht notwendig.
- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.
- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist entweder nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX PG (1:5) vorzustrichen. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.
- Vorarbeiten, wie z. B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten,

werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX RR durchgeführt.

- Abbindende SCHÖNOX ZM-Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonnenbestrahlung und Zugluft schützen.
- Unter elastischen Belägen empfohlene Schichtdicke mind. 2 mm.
- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife gereinigt werden.
- Angebrochene Gebinde sind sofort luftdicht zu verschließen.

## Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

## Lagerung

- SCHÖNOX ZM kühl und trocken lagern.
- Haltbarkeitsdauer 6 Monate

## Entsorgung

- Gebinde rieselfrei entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.
- Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.
- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

## EMICODE

- EC 1 R: sehr emissionsarm, reguliert

## GISCODE

- ZP1 - Zementäre Produkte, chromatarm

## Hinweis

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen.
- SCHÖNOX ZM enthält Zement. Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch, deshalb Haut und Augen mit Schutzbrille und geeigneten Handschuhen schützen. Bei Berührung gründlich mit Wasser spülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen.
- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.
- Das BEB-Merkblatt "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen; Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster; Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen" ist zu beachten.
- Zusammensetzung: Calciumsulfat-Halbhydrat, chromatarmer Zement EU-VO 1907/2009 (REACH), redispersierbares Kunststoffpulver, Additive und Füllstoffe.
- Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen.
- Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden.



Das SCHÖNOX-Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der DQS zertifiziert.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluß auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.